

BEILAGE

Zu II-13783 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Zu Nr. 6711/J

1994-06-01

K O S T E N V E R G L E I C H :

- 1) Untersuchungsgebühren Bundesanstalt für Bodenkultur, Wien
2) Untersuchungsgebühren gem. Verordnung zum DMG. vom 10.1.1986

Leistung:	1) 1993	2) 1 Punkt = S 12.10

<u>Probenvorbereitung</u> (mechanisch)	17.40	121.00
<u>Grunduntersuchung:</u>		
Bodenreaktion (pH-Wert)		72.60
Kalk		36.30 *)
CAL-Ausschüttelung		121.00
Phosphorsäure		242.00
Kalium		108.90
	61.70	580.80
	79.10	701.80
<u>Kalkgehalt</u> (n. Scheibler)	39.20	121.00
<u>Humusgehalt</u> (Glühverlust) - %TM	34.10	181.50
<u>El. Leitfähigkeit</u> (Wasser)	10.90	157.30
<u>Stickstoff</u> (Gesamt) - %TM	137.90	484.00
<u>Mineral. Stickstoff</u> (Nmin)	50.80	399.30
<u>Schwermetallanalysen:</u>		
Königswasseraufschluß	159.70	266.20
Cu, Zn, Pb, Cr, Ni, Co (je Element)	69.60	145.20/399.30
Quecksilber, Arsen (je Element)	326.70	786.50

*) Dieser Wert entstammt den Untersuchungsgebühren n.d. Futtermittelgesetz, da dieser Parameter nach dem DMG. nicht erfaßt ist.

Die angeführten Untersuchungen sind genormt. Sie erfordern unter Beachtung der Regeln für die "gute Laborpraxis" immer denselben Arbeitsaufwand.

21.12.1993

Winebau



Magnumflaschen

Flaschen · Korke
Verschlüsse · Siegellacke
Holzkisten · Gitterboxen

THEODOR



MÜLLER

G M B H

WEIN · &

SPIRITUOSEN ·

AUSSTATTUNGEN



A-2464 Arbesthal 95

Telefon 02162/82 5 10 · Telefax 02162/8263

Bouteillenetiketten
Bouteillenverpackung
Weinglasuntersetzer aus Karton

ANTON SCHWAB - SÖHNE

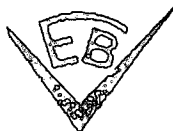
Offsetdruck - Buchdruck - Buchbinderei

A-1030 Wien, Ungargasse 26

Tel. 0222/713 31 69, Telefax 0222/713 99 14

Auto-Telefon 0663/85 53 84

WEINBAU - KELLEREI-EINRICHTUNGEN - KELLEREI-ARTIKEL
SCHLOSSEREI - SCHMIEDE und LANDMASCHINENHANDEL



BAUER

2073 OBER-MARKERSDORF 102
☎ 02942/8221 Fax 02942/822121

PREISINFORMATION gültig ab 1. Jänner 1993

I	Transportsack	4,20
I	Bodensack mit Verschluss	1,90
	Zeugniserstellung, pro Probe	6,10
	Standortbezogene Probenahme	24,20
	Bodenvorbereitung	17,30
A	Grunduntersuchungen f. Acker- u. Grünland (wird in der Regel an allen Proben durchgeführt), Sorptionskraft, Bodenreaktion (pH-Wert), Kalktest, Phosphat und Kalium nach der CAI-Methode (bei saurer Reaktion Phosphat und Kalium nach der DI-Methode, Kalkbedarf)	61,70
O	Karbonatgehalt nach Scheibler, Kalkaktivität (Grunduntersuchungen für Weingärten und Obstanlagen = AO)	39,20
W	Löslichkeitsgrad des enthaltenen Phosphats nach der Wassermethode	36,20
M	Magnesium nach Schachtschabel	33,40
H	Humusgehalt	34,10
K	Austauschbare Kationen (Calcium, Magnesium, Kalium, Natrium)	68,20
F	Nährstoff-Fixierung (Kalium)	18,20
B	Borgehalt	47,90
S	Gehalt an Spurenelementen (Kupfer, Zink, Mangan, Eisen)	68,20
T	Tongehalt	50,80

Sonderuntersuchungen

KT	Kationen T-Wert (Rücktausch)	42,80
N _{ges}	Stickstoff-Gesamtgehalt	137,90
HW	heißwasserlöslicher Stickstoff	74,10
N _{min}	mineralischer Stickstoff je zu unters. Bodenschicht	50,80
Cl	Chlorid im Wasserauszug	36,30
SO ₄	Sulfat im Wasserauszug	14,50
	Elektr. Leitfähigkeit im Wasserauszug	10,90
	Korngrößenbestimmung in Prozenten	196,00
	Schwermetalle in Königswasser	
	Aufschluß	159,70
	Cu, Zn, Pb, Cr, Ni, Co	69,60
	Cd, Mo	116,20
	Hg, As, Se	326,70

fünf Gehaltsstufen unterschieden:

A = sehr niedrig

B = niedrig

C = ausreichend

D = hoch / E = sehr hoch

Aus dieser Entwicklung läßt sich bereits der Aufgabenwandel bei der Bodenuntersuchung erkennen. Während früher in erster Linie die unzureichend bzw. schlecht versorgten Flächen aufgezeigt wurden, ist es heute Hauptaufgabe der Bodenuntersuchung jene Flächen zu ermitteln, die bereits über den Optimalbereich hinaus mit Nährstoffen angereichert sind und somit einen verringerten Düngerauf-

wand oder ein Aussetzen mit der Düngung erfordern. Die moderne Bodenuntersuchung ist somit ein unentbehrliches Hilfsmittel für einen gezielten, umweltgerechten und wirtschaftlich optimalen Düngereinsatz.

Bodenuntersuchung - im Weinbau besonders wichtig!

Für Weinbauer bestehen neben dem Weg der Privateinsendung seit 1959 zwei Möglichkeiten im Rahmen der Aktion rasch zu einem Bodenuntersuchungsergebnis zu kommen.